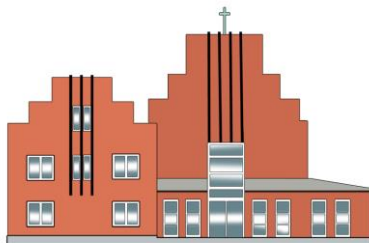


Zwischen Himmel & Heerdt



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Heerdt

Nr. 194 – Juli bis November 2024



Der Neue

Aufgabe gesucht?

Uns gefunden!

Seite 7

Der 26. Mai

Ein Tag, der in

Erinnerung bleibt

Seite 8

Blue Note

Geht nicht?

Gibt's nicht!

Seite 11

AUF EIN NEUES

In eigener Sache

Liebe Leserin, lieber Leser,
in der neuen Ausgabe unseres Gemeindebriefes geht es um die Evangelische Kirchengemeinde Heerdt, die im Umbruch ist: Das Pfarrerehepaar Kuhlmann wurde in einem festlichen Gottesdienst verabschiedet, und Pfarrer Ole Hergarten als der „Neue“ im Gottesdienst am 2. Juni begrüßt.

Manches wird anders werden. Erste Veränderungen kündigen sich an, wie Sie den folgenden Seiten entnehmen können. Trotz allem möchten wir Kirche für und mit den Menschen im Stadtteil sein. In diesem Sinne freuen wir uns, Sie im Paul-Gerhardt-Haus zu begrüßen.

Wir wünschen Ihnen
eine erholsame Sommerzeit!
Die Redaktion

Zum Titelbild



Offene Kirche

Wir verstehen uns als „offene Kirche“, zu der jede und jeder kommen kann und herzlich am Eingang begrüßt wird. Das ist uns wichtig und ein Markenzeichen unserer Gemeinde.

Übrigens:

Das Foto entstand am 26. Mai, als über Menschen zum Paul-Gerhardt-Haus an der Heerdtter Landstraße 30 kamen, um beim Abschiedsgottesdienst dabei zu sein.

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 01 Offene Kirche | 13 Gottesdienste einmal anders |
| 02 Auf ein Neues | 14 Veranstaltungen |
| 03 Zukunft gestalten | 15 Insel-Psalm |
| 04 Ein anderer Blickwinkel | 16 Konfirmation 2024 |
| 05 Mit Gott in die Zukunft | 17 Leben in Heerdt – lebenswert! |
| 06 Aus dem Presbyterium | 18 Heerdt hilft Senioren |
| 07 Der Neue stellt sich vor | 19 Überleben |
| 08 Alles Ding währt seine Zeit | 20 Aus der Nachbargemeinde |
| 09 Gottes Lieb in Ewigkeit | 21 Aus der Nachbargemeinde |
| 10 Keep the Beat | 22 Weitergesagt |
| 11 Organ Goes Blue Note | 23 Freud und Leid |
| 12 Unsere Gottesdienste | 24 Kontakte - Anschriften |

***Der auf dem Thron saß, sprach:
„Siehe, ich mache alles neu!“***

Offenbarung 21, 5

Veränderungen stehen an. Gesellschaft wandelt sich, Kirche muss neu gedacht werden. Auch in der Evangelischen Gemeinde Heerdt stehen Veränderungen an. Die Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, Mitglie­derzahlen und Finanzen gehen zurück.

Bei den ersten Gesprächen, die ich als 'Neuer' in der Kirchengemeinde führe, spüre ich Verunsicherung und Ratlosigkeit. Aber ebenso spüre ich Engagement, den Geist des Aufbruchs und die Lust an der Veränderung. Alles gehört zusammen. Um die Zukunft zu gestalten, braucht es viele Ideen, Abschiede, Ehrlichkeit und Mut.

***Die Kirche
muss sich ständig
reformieren.***

Schon die Reformatoren hatten den Grundsatz: "Die Kirche muss sich ständig reformieren." Bewährte Traditionen sollten bewahrt werden

VON PFARRER OLE HERGARTEN

und gleichzeitig Veränderungen mutig und voll Gottvertrauen angegangen werden. Die Reformatoren haben sich dabei an die Bibel als Richtschnur gehalten. Die biblischen Texte sind voll von "Veränderungen".

Schon ganz am Anfang schafft Gott aus dem Nichts unsere Welt. Gott selber verändert und sagt danach: „Es ist sehr gut.“ Kein sehnsüchtiger Blick zurück – es geht für Gott nur nach vorne. Für mich heißt das im Glauben: Habe keine Angst vor Veränderung, es wird sehr gut!!!

Doch die Bibel ist realistisch: Der Mensch ist nicht Gott, scheitert und stolpert bei allen neuen Wegen, die Gott ebnet. Beispiele dafür gibt es viele:

Mose soll das Volk Israel ins gelobte Land führen. Der Verlust der Heimat ist eine der größten Veränderungen, die es gibt.

EIN ANDERER BLICKWINKEL

Es wird eine Geschichte von Widerständen, Murren und großen Entbehrungen. Erst am Ende nach langen Jahrzehnten: Das Land, in dem Milch und Honig fließen.

Petrus wird vom schwankenden, unverständlichen und manchmal verwirrt wirkenden Mann zum Felsen der Kirche. Was für eine ermutigende Verwandlung. Aber der Weg dahin ist gepflastert mit Irrtümern, Selbstüberschätzung und Orientierungslosigkeit.



Veränderungen können ein bunter Reifeprozess sein.

Und dann Maria Magdalena. Für mich ist sie Vorbild für alle Veränderungen. Die Vergangenheit ihrer Person ist vollkommen egal. Sie erlebt die größte Wandlung, als sie am Ostermorgen ins dunkle Grab schaut. Für mich ist das ein Symbol dafür, wie sehr sie in die Vergangenheit starrt, in der es aber nichts mehr zu sehen gibt.

Erst als sie vorsichtig ihren Kopf dreht, nimmt sie etwas wahr, was bisher nicht in ihrem Blickfeld lag. Eine erste Veränderung also durch die Einnahme eines anderen Blickwinkels.

Doch das reicht noch nicht. Sie hält den auferstandenen Jesus für den Gärtner. Erst als dieser sie mit ihrem Namen anspricht und sie sich körperlich ganz umwendet, bricht die größte Veränderung aller Zeiten an: Der Auferstandene lebt, wird bezeugt und die Kirche entsteht.

Was ich daraus für mich immer wieder lerne: Ändere die Blickrichtung! Wende dich um - mit allem, was du bist! Dann tritt dir die Kraft Gottes entgegen.

Dabei weiß ich um meine Trägheit, ich schaue auch gerne zurück, denke an früher, sehne mich nach der Vertrautheit.

Doch in der Bibel lerne ich: Wer den Blick nicht wendet, sieht das Neue nicht. Wer sich nicht ganz und gar einlässt, wird das Neue nicht erfahren. Schlimmer noch: Wenn mich das Alte gefangen hält, verwechsle ich wahre göttliche Zukunft mit meinen eigenen Vorstellungen.

MIT GOTT IN DIE ZUKUNFT

Wenn ich mich Gott hinhalte, so wie Maria dies tut, dann wird er mich ansprechen, dann wird mir ein Licht aufgehen, dann werde ich mit Gott in die Zukunft gehen ... und auch da erst einmal scheitern - wie Maria. Denn die anderen Jünger Jesu glauben ihr nicht.

Veränderungen sind schwer – aber: „Siehe, ich mache alles neu!“, spricht Gott am Schluss der Bibel. Bevor Gott alles neu macht, haben wir Menschen unsere Aufgaben hier in unserer Zeit. Wir müssen nicht ALLES neu machen, aber einiges, was in unseren Händen und unserer Verantwortung liegt.



***Neue Wege sind
vorgegeben, über das
Wohin
entscheiden wir.***

Veränderungen? JA!

Widersprüchlich wie bei Mose, schwankend wie bei Petrus, liebevoll angesprochen wie Maria ... und immer wieder scheiternd.

Aber mit einem Gott vor uns, der uns in die Zukunft zieht, fröhlich leicht und lebendig.



Gemeinsam gegen Rassismus und Antisemitismus

AUS DEM PRESBYTERIUM

Mit dem 31. Juli 2024 endet der Dienst von Pfarrerin Hannelore Kuhlmann und Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann in der Evangelischen Kirchengemeinde Heerdt. Von daher stellt sich die Frage, wie es mit der Evangelischen Gemeinde Heerdt weitergeht.

Pastorale Versorgung

Vom 1. Juni an wird Pfarrer **Ole Hergarten** bis zum 31. Dezember 2024 die pastorale Versorgung übernehmen. Das heißt: Er wird die Gottesdienste mit der Gemeinde feiern und ist der Seelsorger für die Gemeinde. Für Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist er zuständig.

Zu seiner Aufgabe gehört es auch, das Presbyterium in diesem Übergangsprozess zu beraten und gute Lösungen zu finden.

Gottesdienste

Die Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt werden. Von daher wird es nicht mehr möglich

sein, an jedem Sonntag einen Gottesdienst zu feiern. Aus diesem Grunde hat das Presbyterium beschlossen, dass im August keine Gottesdienste im Paul-Gerhardt-Haus stattfinden (da Pfarrer Hergarten in der Zeit als Urlauberseelsorger tätig ist) und es ab September nur an jedem 1. und 3. Sonntag einen Gottesdienst geben wird. Weitere Informationen auf Seite 11.

Evangelisch in Heerdt

Seit April ist Herr Ralf Fischer der Vorsitzende des Presbyteriums. Das Presbyterium steht vor der Aufgabe, zu überlegen, wie es dann ab dem 1. Januar 2025 weitergeht.

Anzeige

Kosmos - Apotheke

... unser Wissen
für Ihre Gesundheit ...



Inhaber: Hartmut Osterwald e. Kfm.
Heerdt Landstraße 240 • 40549 Düsseldorf
Telefon: 0211/50 12 01 • Telefax 0211/56 22 799

HERZLICH WILLKOMMEN

Wir freuen uns, dass ab 1. Juni Pfarrer Ole Hergarten die pastorale Versorgung in unserer Gemeinde übernimmt. Manche haben ihn bereits bei seinem ersten Gottesdienst Anfang Juni kennengelernt. Mit seinen Erfahrungen wird er das Presbyterium im bevorstehenden Veränderungsprozess bis zum 31. Dezember 2024 begleiten.



Liebe Gemeinde,
mein Name ist Ole Hergarten. Ich bin 64 Jahre alt, seit 12 Jahren geschieden und habe zwei erwachsene Kinder. Ich wohne in Hilden.

Seit über 35 Jahren bin ich Pfarrer. Davon war ich vier Jahre in Wuppertal, dann 28 Jahre im Gemeindepfarramt in Hilden und dazu auch 12 Jahre im Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises.

Für die letzten Jahre meines Berufslebens habe ich eine

neue Herausforderung gesucht und bin aus dem Gemeindepfarramt in Hilden in einen landeskirchlichen Dienst gewechselt, um Gemeinden in Übergangsprozessen zu begleiten. Ich bringe langjährige Berufserfahrung mit, einige zusätzliche Qualifikationen, vor allem aber große Freude an der pastoralen Arbeit.

Die Landeskirche hat mich darum beauftragt, bis Ende des Jahres 2024 die pastorale Grundversorgung in der Kirchengemeinde Heerdt zu sichern und die anstehenden Veränderungsprozesse in der Anfangsphase zu begleiten.

Bei verschiedenen Gelegenheiten habe ich die Heerdter Gemeinde bereits kennengelernt. Dieser Dienst ist die letzte Zeit meines Berufslebens, denn ich werde nächstes Jahr in den Ruhestand gehen.

Ole Hergarten

Kontakt Daten:

Tel.: 02103 – 2 24 78

Mail: ole.hergarten@ekir.de

ALLES DING WÄHRT SEINE ZEIT

Am 26. Mai 2024 wurden Hannelore Kuhlmann und Jörg Jerzembeck-Kuhlmann als Pfarrerin und Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Heerdt in einem festlichen Gottesdienst durch den Superintendenten Heinrich Fucks entpflichtet. Von der offiziellen Verabschiedung, zu der über 200 Menschen ins Paul-Gerhardt-Haus kamen, berichtet Frederik Giese.

Wie bedeutsam und wirkmächtig unsere Kirche allen Abgesängen und Unkenrufen zum Trotz auch heute noch sein kann, zeigte sich am Sonntag, dem 26. Mai.

Pfarrerin Hannelore Kuhlmann und Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann haben die Heerdt Gemeinde über drei Jahrzehnte gestaltet und geprägt. Zur offiziellen Verabschiedung war das Paul-Gerhardt-Haus gerappelt voll, manche Gäste mussten sich mit einem Stehplatz begnügen.

Persönlichkeiten aus Kirche und Politik, alte Weggefährten, Kollegen und Freunde gaben sich und den zukünftigen Ruheständlern die Ehre. Nach dem festlichen Gottesdienst moderierte ein guter Freund der Gemeinde, Herr Dr. Ulrich Erker-Sonnabend den Empfang. Humorvoll aber bestimmt musste hier auf die Länge der Redebeiträge geachtet werden: „Nicht mehr als 3 Minuten Redezeit!“. Es

war beeindruckend, welche Spuren das Pfarrerehepaar in den vergangenen 33 Jahren im Stadtteil Heerdt und über die Stadtteilgrenzen hinaus hinterlassen hat. In den Grußworten wurde von schönen Erinnerungen erzählt und auch so manche liebevolle Stichelei blieb nicht unerwähnt. Zum Schluss des offiziellen Teils bedankten sich die „Kuhlmänner“ für eine wunderbare Zeit im Stadtteil Heerdt.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Nach dem offiziellen Teil gab es bei kleinen Häppchen und Kaltgetränken reichlich Gelegenheit zum Austausch. Viele gute Wünsche wurden unserem Pfarrerehepaar mit in den Ruhestand gegeben.

Ich wünsche Hannelore, dass sie Zeit findet für all die Bücher, die noch auf ihrer To-Do-Liste stehen, und Jörg wünsche im Land des „Kaas“ und der „Fietsen“ viele schöne Touren, natürlich ohne Gegenwind.

Danke!

Liebe Gemeinde,
wir haben uns riesig gefreut,
dass so viele mit uns unseren
Abschiedsgottesdienst gefeiert
und dafür auch weite Wege in
Kauf genommen haben.

Allen, die sich durch ihre ver-
schiedenen Beiträge dafür ein-
gesetzt haben, dass dieser
Tag zu einem ganz besonde-
ren Tag wurde, gilt unser
Dank.

Wir sind sehr dankbar für die
große Wertschätzung, die wir
im Stadtteil Heerdt erfahren
haben.

Über die Geldspenden und die
Kollekte für die Arbeit unserer
Gemeindegewerkschaft haben wir
uns sehr gefreut. Es kamen
insgesamt 5.210,21 Euro zu-
sammen.

Danke auch für die guten
Worte und Wünsche und die
vielen kleinen und großen
persönlichen Geschenke.

Es gefällt uns hier sehr gut.
Darum bleiben wir gerne in
Heerdt wohnen und freuen uns
auf viele weitere Begegnungen.

Wir wünschen allen Gottes
reichen Segen!

Hannelore Kuhlmann &
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann



OFFENE KIRCHE PAUL-GERHARDT-HAUS

Offene Kirche

Raum
für Gottesdienste und Feiern
Treffpunkt und Ort
für Begegnungen
Raum für Kultur und Kunst

Im Paul-Gerhardt-Haus

kann man Neues
sehen und hören mit
Menschen
ins Gespräch kommen
diskutieren
und Kulturelles erleben
zur Ruhe
und Besinnung kommen



Unser Kirchencafé

ist für Sie geöffnet:
donnerstags
von **15 bis 16.30 Uhr**
(außer in den Ferien).

Wir freuen uns auf Sie!



Keep the Beat!



Samstag,
28. September 2024
10.00 – 13.00 Uhr

Manchmal entscheiden Sekunden über Leben und Tod. Das ist der Fall, wenn das Herz stillsteht und nicht mehr schlägt. Dann muss schnell gehandelt werden, damit das Herz und der Blutkreislauf wieder in Gang kommen.

Wie das geht, zeigt der Rettungsassistent Hans Tophofen.

Anmeldung:

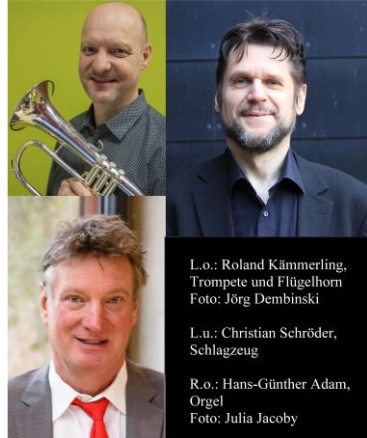
Gabi Fischer, Gemeindebüro,
Telefon: 0211 – 50 15 46.

Organ Goes Blue Note - Ali Claudi Legacy

Das Paul-Gerhardt-Haus nimmt auf dem IDO-Festival einen besonderen Platz ein. Die im Oktober 2023 unerwartet verstorbene Gitarrenlegende Ali Claudi hatte den außergewöhnlichen Einfall: „Swing, Blues, Latin, Jazz, Funk und Balladen mit der Pfeifenorgel? Geht nicht - gibt's nicht!“ Prompt setzte Alis Trio diese Idee um, und das Publikum war begeistert.

Verantwortlich für den Erfolg dieser Konzerte ist auch das Konzept der gemütlichen „Wohnzimmer-Atmosphäre“, die eine einladende Nähe schafft. Der experimentierfreudige Pianist Hans-Günther Adam und der technisch hochversierte und einfühlsame Schlagzeuger Christian Schröder werden das Vermächtnis Ali Claudis lebendig halten und darüber hinaus neues Repertoire präsentieren, darunter auch Eigenkompositionen.

Einen Gitarristen zu finden, der Ali Claudis Kunst und Vielfalt auch nur annähernd gerecht werden könnte, war aussichtslos. Daher entschied sich Hans-Günther Adam für einen virtuosen Solisten auf Trompete und Flügelhorn, der auch die leisen Töne beherrscht: Roland Kämmerling aus Köln.



L.o.: Roland Kämmerling,
Trompete und Flügelhorn
Foto: Jörg Dembinski

L.u.: Christian Schröder,
Schlagzeug

R.o.: Hans-Günther Adam,
Orgel
Foto: Julia Jacoby

19. IDO- Festival

Organ Goes Blue Note - Ali Claudi Legacy

Hans-Günther Adam,
Christian Schröder
& Roland Kämmerling

**Freitag,
25. Oktober 2024**

19.30 Uhr

VVK: 22 €, AK: 28 €,
Ermäßigt: 20 €

Infos:
www.ido-festival.de

VERSAMMELT UNTER GOTTES WORT

Paul-Gerhardt-Haus, Heerdter Landstraße 30

Das Presbyterium hat beschlossen,
dass im August keine Gottesdienste stattfinden.
Es besteht das Angebot, den **Gottesdienst um 11.00 Uhr**
in der **Auferstehungskirche zu Oberkassel** zu feiern.

Wenn Sie dazu ein Taxi benötigen, bitten wir,
bis spätestens Samstag 16.00 Uhr unter der Telefonnummer:
0211 / 50 15 46 (AB Gemeindebüro) Bescheid zu geben.
Es wird dann ein Taxi jeweils **sonntags um 10.30 Uhr**
am Paul-Gerhardt-Haus warten.

Die Kosten für die Taxifahrt übernimmt die Gemeinde.

Ab September 2024 feiern wir unsere Gottesdienste
an **jedem 1. und 3. Sonntag** im Monat.

Gottesdienste Juli – Dezember 2024			
JULI 2024			
07.	10.30	Gottesdienst mit Taufe	Kuhlmann
14.	10.30	Gottesdienst	Hergarten
21.	18.00	Gottesdienst für Ausgeschlafene	Jerzembek-Kuhlmann
28.	10.30	Gottesdienst	Hergarten
AUGUST 2024			
Im August ist Sommerkirche.			
SEPTEMBER 2024			
01.	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl (af)	Hergarten
15.	18.00	Gottesdienst für Ausgeschlafene	Hergarten
OKTOBER 2024			
06.	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl (af)	Hergarten
20.	18.00	Gottesdienst für Ausgeschlafene	Hergarten
NOVEMBER 2024			
03.	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl (af)	Hergarten
17.	18.00	Gottesdienst für Ausgeschlafene	Hergarten
DEZEMBER 2024			
01.	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl (af)	Hergarten
15.	18.00	Gottesdienst für Ausgeschlafene	Hergarten

Gottesdienst für Ausgeschlafene

**Sonntag,
21. Juli, 18 Uhr**

**Glaubens-Lieder
„Der Himmel
soll mir werden...“**

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Ekaterina Porizko

**Sonntag,
15. September, 18 Uhr**

**Die Zukunft des Glaubens -
so ganz anders**

Liturg/Prediger:
Ole Hergarten
Musikalische Gestaltung:
Ralph Lehmkuhler (Piano)
und das **Ensemble Partitino**



Monty-Meerstein-Trio

**Sonntag,
20. Oktober, 18 Uhr**

**Lecker Brötchen –
Biblisches Brot
mit Abendmahl in
anderer Form**

Liturg/Prediger:
Ole Hergarten
Musikalische Gestaltung:
Ralph Lehmkuhler (Piano) und
das **Monty-Meerstein-Trio**

**Sonntag,
17. November, 18 Uhr**

**Vom Tod, vom Leben
und der Liebe**

Liturg/Prediger:
Ole Hergarten
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano)
und die **Swing Brothers**

**Sonntag,
15. Dezember, 18 Uhr**

**Maria,
die starke Mutter Jesu**

Liturg/Prediger:
Ole Hergarten
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano)
und **ParTwo** mit
Gloria Gängel (Klarinette) und
Simon Herwig (Akkordeon)

	PAUL – GERHARDT – HAUS
dienstags 19 Uhr	Skat – Gruppe (jeden 1. + 3. Dienstag im Monat) Ralf Fischer, Telefon 504 91 42
mittwochs ab 18.00 Uhr	Männer-Kochgruppe (einmal im Monat) Nächste Treffen: 11. September, 27. November und 18. Dezember Anmeldung bei Ralf Fischer, Telefon 504 91 42
donnerstags 10-12 Uhr 15–16.30 Uhr 19.30 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe Es kann eine neue Gruppe gegründet werden! Kirchencafé – Waffeltag (außer an Feiertagen und in den Ferien) Sitzung des Presbyteriums (einmal im Monat - nicht öffentlich)



Paul-Gerhardt-Haus - Heerdter Landstraße 30

Eine gute Adresse!

Mehr Infos:

www.evangelisch-in-heerdtd.de

Gott, Du lässt die Wellen rollen an das Land.
Sie bringen Muscheln und Strandgut.
Die Insel atmet den Rhythmus des Meeres,
Ebbe und Flut, unendliches Kommen und Gehen.
Bewusst atme ich aus und ein,
Mein Gott, Du lässt mich zur Ruhe kommen.
Meine Augen wandern am fernen Horizont.
Unter weitem Himmel ziehen Schiffe über das Meer.
Ich spüre den Wind und rieche die See.
Die Sonne streichelt meine Haut.
Mein Rhythmus wird langsamer,
nur das Wesentliche denke ich.
Mein Gott, Du hast alles geschaffen:
die Dünen und den Sanddorn, die Möwen und mich.
HERR, ich lobe Dich für Deine Schöpfung,
ich danke Dir für die Weite Deiner Insel.

REINHARD ELLSEL



Anzeige

Optik Kittel

Brillen & Kontaktlinsen

Karsten Kittel

Augenoptikermeister

Nikolaus-Knopp-Platz 18
405409 Düsseldorf-Heerdt

Telefon 0211-617 29 29
Telefon 0211-617 29 30

KONFIRMATION 2024



Am 27. April 2024 wurden konfirmiert:
Lucie Blank, Friedrich Hein, Hannah Blum und Leonita Uka

Segenswünsche

*Ich wünsche dir,
dass Gottes Geist wie eine Briese dein Leben durchweht,
erfrischend und belebend, anregend und verwirrend.
Dass er in dir sein Feuer entfacht, wünsche ich dir,
und dich offen macht für das,
was unverhofft vom Himmel fällt.*

Tina Willms

Anzeige



Apotheke
am Nikolaus-Knopp-Platz

Inh. H. Klemmer

Telefon: 50 45 27
Fax 504 91 43



Am 25. Mai feierten die Jugendfreizeiteinrichtungen Heerdt wieder ein großes Fest im Freizeitpark. Unsere Gemeinde war dabei. Frederik Giese berichtet davon.

Das Heerdt lebenswert ist, wissen wir als evangelische Kindertageseinrichtung schon lange, schließlich begrüßen wir zunehmend ehemalige Kinder als neue Eltern. Irgendetwas muss also sehr lebens- und liebenswert hier vor Ort sein. Ist es die gute Anbindung an die öffentliche Infrastruktur? Der hohe Freizeitwert durch das Ökotop, den Freizeitpark oder die Nähe zum Rhein? Der besondere Menschenschlag, der Herzlichkeit mit Direktheit vereint?

Ein wichtiger Baustein unseres lebenswerten Stadtteils ist sicherlich die Vielfalt an Vereinen und Institutionen, die sich am 25. Mai der lokalen Öffentlichkeit präsentiert haben. Natürlich waren wir auch

als Kindertageseinrichtung vor Ort. Angedockt an die Kirchengemeinde (oder umgekehrt?) haben wir in lockerer und geselliger Atmosphäre mit den Kindern Masken gebastelt. Immer wieder war auch etwas Zeit für einen zwanglosen „Schnack“ zwischendurch, etwa mit ehemaligen Kindern, die zu diesem Tag extra aus der fernen Grenzregion angereist waren. Das Klischee will es so, dass dabei auch Sätze fielen, a lá „Groß seid ihr geworden“.

In der Summe war dies ein schöner Tag, an dem wir einen abwechslungsreichen Austausch und Kennenlernen mit vielen Menschen aus unserem Quartier hatten. Wir kommen wieder!

HEERDT HILFT SENIOREN

Seit September 2020 gibt es einmal im Monat die Ausgabe von Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Paul-Gerhardt-Haus. Dieses Projekt ist eine konkrete Unterstützung für Menschen in unserem Stadtteil...



Gut, dass es euch gibt!

Es geht weiter! Das Presbyterium hat sich dafür ausgesprochen, dass die monatliche Ausgabe von Lebensmitteln und Hygieneartikel weiter im Paul-Gerhardt-Haus stattfinden soll.

Eine gute Nachricht gerade für diejenigen, die für diese

Unterstützung sehr dankbar sind, weil einfach das Geld nicht bis zum Monatsende reicht und man sich ab dem 20. Tag im Monat kaum noch etwas leisten kann.

Wir vom Team sind dankbar allen, die uns treu jeden Monat unterstützen: sei es mit einem prall gefüllten Beutel oder mit einer Geldspende. So können wir unser Sortiment mit Produkten wie Kaffee, Brot u.a.m. gut ergänzen. jjk

Die nächsten Termine

Freitag, 19. Juli 2024

Freitag, 23. August 2024

Freitag, 20. September 2024

Freitag, 11. Oktober 2024

Freitag, 22. November 2024

Freitag, 20. Dezember 2024

14.30 – 15.30 Uhr

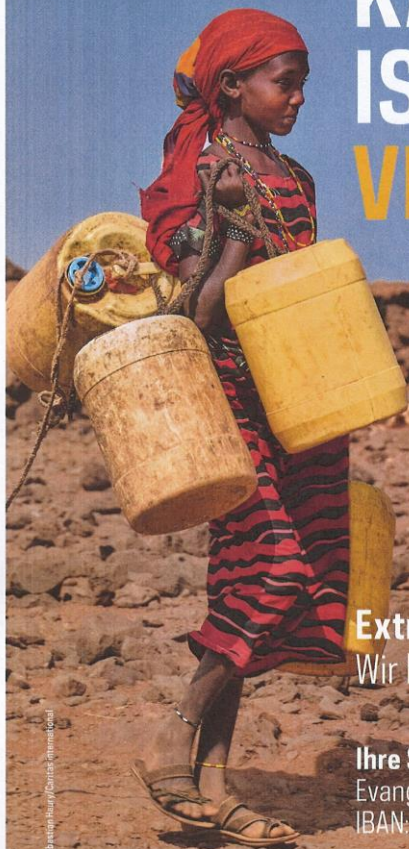
Paul-Gerhardt-Haus
Heerdt Landstraße 30



Eine ganze Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen!

Diakonie 
Katastrophenhilfe

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



Extremwetter in Ostafrika:
Wir helfen den Menschen, zu überleben.

Ihre Spende hilft!
Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

www.vergessene-katastrophen.de

AUS DER NACHBARGEMEINDE OBERKASSEL

Gern greifen wir den Vorschlag auf, auf Veranstaltungen der Nachbargemeinde Oberkassel hinzuweisen und dazu einzuladen.

Lift up your Hearts

**Gottesdienst
mit der liturgischen Musik
von Judy Bailey**

**Sonntag, 18. August 2024
11.00 Uhr**

Auferstehungskirche

Seit einiger Zeit experimentieren die Coloured Voices (Gospelchor) mit neuen musikalischen Gottesdienstformen, in denen der Chor die Gemeinde in seinen Gesang mit hineinnimmt. Im besten Fall schwappt die Freude der Chorsänger auf die ganze Gemeinde über und der eher Choral-Gesanggeübte Gottesdienstbesucher geht mit neuen Melodien im Herzen und modernen Grooves in den Füßen beschwingt nach Hause. Die Lieder werden kurz vorher eingeübt.

Felicia Friedrich (Klavier) und Dirk Leibenguth (Schlagzeug, Cajon) feiern einen Gottesdienst mit der liturgischen Musik von Judy Bailey, deren karibische Herkunft in der Musik lebhaft hörbar wird.

Felicia Friedrich
und die Coloured Voices



Kinderbibelwoche 2024

Jesus –

**Dem Geheimnis des
Nazareners auf der Spur**

14. bis 18. Oktober 2024

(erste Woche der
Herbstferien)

jeweils von 9 bis 12:30 Uhr

**Abschlussgottesdienst
Samstag, 19. Oktober
11.00 Uhr**

für Kinder ab 6 Jahren

(Klasse 1 bis 7)

und das KiBiWo-Team

Der **Teilnehmendenbeitrag** beträgt 25 Euro pro Kind für die gesamte Woche (inklusive Frühstück, Spiel- und Bastelmaterial).

Anmeldeformulare und weitere Infos gibt es direkt nach den Sommerferien im Gemeindebüro oder auf unserer Homepage.

Pfarrerin Stefanie Bühne

AUS DER NACHBARGEMEINDE OBERKASSEL

Gern greifen wir den Vorschlag auf, auf Veranstaltungen der Nachbargemeinde Oberkassel hinzuweisen und dazu einzuladen.

Gottesdienst für kleine Leut` in der Auferstehungskirche

**Samstag,
21. September 2024
11.00 Uhr**

**Samstag,
7. Dezember 2024
11.00 Uhr**

Auferstehungskirche

Anschließend:
Brunch im Festsaal

Im Gottesdienst für kleine Leut` stehen Kinder im Krabbel- und Kindergartenalter im Mittelpunkt.

Einfache Bewegungstänze, elementare biblische Geschichten und kreative Aktionen sind feste Bestandteile dieser Gottesdienstform.

Im Anschluss laden wir Kinder, Eltern und Großeltern zu einem gemeinsamen Brunch im Festsaal ein. Dort ist auch ein Bastelangebot für die Kleinen vorbereitet.

Kindergottesdienst an der Auferstehungskirche

**Sonntag,
29. September 2024
11.00 Uhr**

**Sonntag,
3. November 2024
11.00 Uhr**

Auferstehungskirche

Der Kindergottesdienst startet jeweils in der Kirche. Die Kinder ziehen dann gemeinsam mit dem KiGo-Team in einen Gemeindesaal, wo ein abwechslungsreiches Programm rund um biblische Geschichten auf sie wartet.



VERMISCHTES – INFORMATIONEN

- Weil es uns wert ist...



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Unser Gemeindebrief ist zu 100% aus Recyclingpapier hergestellt und mit dem Umweltsiegel „Blauer Engel“ ausgezeichnet. Damit ist sichergestellt, dass wichtige natürliche Ressourcen wie Wasser und Holz bei der Papierherstellung nachhaltig geschützt werden.

Anzeige

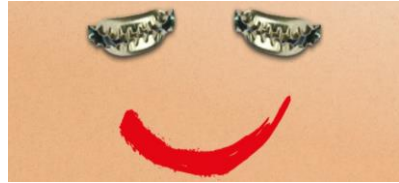


BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
Peter Jung
seit 1934

Peter Jung GmbH Bestattungsunternehmen Nikolaus-Knopp-Platz 37 40549 Düsseldorf	Tel.: 02 11-50 15 53 Fax: 02 11-50 47 89 99	jung@bestattungen-herdtd.de www.bestattungen-herdtd.de
--	--	---

Partner Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand

- Weiter Krönchen sammeln



Abgabe auch bei uns!

- Schon im Portemonnaie...?



Organspende rettet Leben!

- Ende der Sommerzeit



27. Oktober 2024!

- Ein guter Tipp

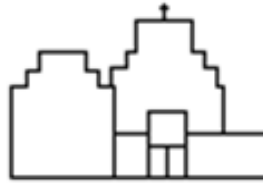
Weitere Informationen unter:
www.evangelisch-in-herdtd.de

Der **HERR** heilt,
die zerbrochenen
Herzens sind,
und verbindet ihre
Wunden. «

PSALM 147,3

Monatsspruch
AUGUST

2024



Es wurde
ein Kind getauft.

Es wurden
sechs Frauen und
fünf Männer
kirchlich bestattet.

Was ist zu tun,

wenn Sie Ihr Kind **taufen** oder **konfirmieren** lassen möchten,
wenn Sie **getraut werden** möchten oder
Ihre **Silberne/Goldene Hochzeit**
mit einem Gottesdienst feiern möchten,
wenn Sie wieder **zur Evangelischen Kirche gehören** wollen
oder wenn ein Angehöriger **beerdigt werden** soll?

Dann nehmen Sie so schnell wie möglich Kontakt auf
mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer der Gemeinde,
in der Sie Ihren **1. Hauptwohnsitz** gemeldet haben.
Oder rufen Sie uns im Gemeindebüro an. Wir sind für Sie da.

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerd,
Heerdter Landstraße 30, 40549 Düsseldorf
V.i.S.d.P.: Ralf Fischer
Redaktion: Hannelore Kuhlmann, Jörg Jerzembeck-Kuhlmann,
Ole Hergarten und Gastbeiträge von: Frederik Giese
Fotos: Jürgen Flakowski, Frederik Giese,
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Ralph Schröder
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 1.200 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **31. Oktober 2024**
Nächster Erscheinungstermin: **Mitte November 2024**



Evangelische Kirchengemeinde Heerdt

Offene Kirche Paul-Gerhardt-Haus
Heerdtter Landstraße 30

Evangelisches Pfarramt (bis 31.7.2024)

PfarrerIn Hannelore Kuhlmann
Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Krefelder Straße 64
Telefon 50 22 91
E-Mail: hannelore.kuhlmann@ekir.de
joerg.jerzembeck-kuhlmann@ekir.de

Vom 1. Juni – 31. Dezember 2024

Pfarrer Ole Hergarten
Telefon: 02103 – 2 24 78
E-Mail: ole.hergarten@ekir.de

Organistin

Diana Yayla
Telefon 0151 / 47 11 54 72

Küsterin

Lisa Fischer
über das Gemeindebüro oder Pfarramt

Gemeineschwester

Gabi Fischer
über das Gemeindebüro
E-Mail: gabi.fischer@ekir.de

Evangelisches Gemeindebüro

Heerdtter Landstraße 30
Telefon 50 15 46
E-Mail: duesseldorf-heerdt@ekir.de
Öffnungszeiten:
Donnerstags von 10-12 Uhr
oder Anfragen an das Pfarramt

Diakonie Düsseldorf

Evangelische Kindertagesstätte

Leiterin Anja Graf
Gottfried-Hötzel-Straße 4
Telefon 50 18 31
E-Mail: Kita.Gottfried-Hoetzel-
Strasse@diakonie-duesseldorf.de

Tagespflege Heerdt

Pariser Straße 97a
Telefon 56 66 93 48

**Ambulant betreute WGs für
dementiell veränderte Menschen**

Pariser Straße 97
Telefon 56 67 32 77

zentrum plus Heerdt

Kontakt: Lara Zachej
Aldekerkstraße 31
Telefon 50 31 29

zentrum plus Oberkassel

Gemünder Straße 5
Telefon 586 77 160

Dorothee-Sölle-Haus

Hansaallee 112
Telefon 586 77 100

Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerdt

Konto/IBAN: **DE27 3506 0190 1088 4670 74**

KD-Bank eG Dortmund, SWIFT/BIC: **GENODED1DKD**